

Bezirksoberliga Herren Süd

VfL Emslage : TSV Riemsloh
Samstag, 09.12.2023, 20:00 Uhr

VfL Emslage stockt Punktekonto gegen TSV Riemsloh auf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des VfL Emslage am vergangenen Samstag in der Bezirksoberliga Herren Süd beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Spielentscheidend war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Heimteams setzte Robert Pieper. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Patrick Kämper nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Kämper / Korte und Kramm / Rötger, bevor sich die Gastspieler mit 9:11, 11:3, 9:11, 11:9, 9:11 durchsetzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kramm / Rötger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Bei der 1:3-Niederlage gegen Köchy / Beckmann hatten Lammers / Engling nur im ersten Satz eine Chance. Zwei Sätze lang fanden anschließend Temmen / Pieper gegen Wittenbrock / Lohkemper das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 7:11, 8:11, 11:9, 11:7, 11:5 gewannen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Patrick Kämper gelang es, Jan-Luca Beckmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Carsten Korte kam mit der Spielweise von Nils Köchy am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Beim folgenden 11:9, 11:9, 11:6 gegen Mattis Wittenbrock fand Tobias Lammers von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Uli Engling, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tino Kramm verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Mathias Temmen gelang es, Chris Rötger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Robert Pieper verlor derweil sein Spiel hingegen gegen Finn Lohkemper unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des VfL Emslage und des TSV Riemsloh in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Patrick Kämper seinem Gegner Nils Köchy beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Beim 3:1-Sieg von Carsten Korte gegen Jan-Luca Beckmann ging nur Satz 1 verloren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Korte nun bei 10:3, während Beckmann bislang 9 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste Tobias Lammers zwar einen Satz weggeben, fuhr derweil sein Spiel gegen Tino Kramm aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Durch diese Niederlage liegt Kramm nun bei einer Bilanz von 5:9 seit Beginn der Saison. Der neue Zwischenstand war 7:5. Uli Engling bekam dann seinen Gegner Mattis Wittenbrock indes beim deutlichen 5:11, 6:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Mit 3:1 hatte Mathias Temmen im Doppel gegen Finn Lohkemper, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, dagegen die Nase vorn. 6:3 (Temmen) bzw. 5:5 (Lohkemper) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Robert Pieper hatte seinen Gegner Chris Rötger beim ungefährdeten 11:6, 11:0, 11:9 recht sicher im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Sehr eindeutig war der Verlauf des zweiten Satzes, den Pieper mit 11:0 gewann. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL Emslage war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des VfL Emslage die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 15:1 bei 7 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Riemsloh erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:11. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

VfL Emslage

Doppel: Kämper / Korte 0:1, Lammers / Engling 0:1, Temmen / Pieper 0:1

Einzel: P. Kämper 2:0, C. Korte 2:0, T. Lammers 2:0, U. Engling 0:2, M. Temmen 2:0, R. Pieper 1:1

TSV Riemsloh

Doppel: Köchy / Beckmann 1:0, Kramm / Rötger 1:0, Wittenbrock / Lohkemper 1:0

Einzel: N. Köchy 0:2, J. Beckmann 0:2, T. Kramm 1:1, M. Wittenbrock 1:1, F. Lohkemper 1:1, C. Rötger 0:2